

2393. Artikel zu den Zeitereignissen

London: Auftrags-Terror zur Wahl? (8)

Es ist einfach nicht zu fassen! Da freut sich die Londoner Polizeichefin (und wahrscheinliche "Insiderin") Cressida Dick¹ (s.re.²) über die Terroropfer, aus dem Grund, weil ... *die Opfer des Terroranschlags in London vom 3. Juni aus fünf verschiedenen Nationen stammten.* „Wir glauben, daß es das ist, was unsere Stadt so großartig macht“, sagte die 56jährige der Nachrichtenagentur AP. Weiter betonte sie, daß die rund 300 Zeugen, die die Polizei im Zuge des Anschlags vernommen hatte aus 20 verschiede-



Londons Polizeichefin freut sich über Vielfalt von Terroropfern



Angehörige und Freunde trauern um die Opfer des Terroranschlags in London Foto: picture alliance/ZUMA Press

(<https://jungfreiheit.de/politik/ausland/2017/londons-polizeichefin-freut-sich-ueber-vielfalt-von-terroropfern/>)

¹ Siehe auch Artikel 2387 (S. 2)

² <https://www.thesun.co.uk/news/3359589/met-police-chief-cressida-dick-faces-backlash-after-signalling-solving-burglaries-is-low-priority/>

nen Herkunftsländern kamen. Und selbst die britische Bevölkerung Londons habe verschiedene Hintergründe, gehöre unterschiedlichen Religionen und Ethnien an. „Diese Vielfalt gibt uns Stärke“ sagte Dick, die 2017 die Leitung der Londoner Polizei übernahm. Nach dem Terroranschlag auf der Westminster Brücke in London im März, bei dem sechs Menschen ums Leben gekommen waren, twitterte der Journalist George Eaton: „Eine Momentaufnahme von Londons herrlicher Vielfalt unter den Verletzten: Franzosen, Rumänen, Koreaner, Deutsche, Polen, Iren, Chinesen, US-Amerikaner, Italiener, Griechen.“³

Man kann schlußfolgern: der Terrorismus (Gladio oder islamistischer) steht in einem Zusammenhang mit der Multikulti-Ideologie.

Diese wurde insbesondere in Schweden vorangetrieben – mit katastrophalen Folgen für die Gesellschaft :⁴

40 Jahre Multikulti in Schweden: 300 Prozent mehr Gewaltverbrechen und 1472 Prozent mehr Vergewaltigungen

Epoch Times / 28. January 2017 / Aktualisiert: 29. Januar 2017 17:20

Seit 40 Jahren ist Schweden ein Multikulti-Land. Seit dem ist die Verbrechensrate exorbitant in die Höhe geschossen. Das Gatestone-Institut gibt an: "40 Jahre nachdem das schwedische Parlament einstimmig beschloss, das vormals homogene Schweden in ein multikulturelles Land umzuwandeln, haben die Gewaltverbrechen um 300 Prozent und die Vergewaltigungen um 1472 Prozent zugenommen."

Schweden ist auch in anderer Hinsicht Vorreiter in Europa:⁵

Innovation in Schweden

Handimplantate statt Fahrscheine

Von André Anwar - 07. Juni 2017 - 18:02 Uhr

Die schwedische Bahn SJ bietet als erste weltweit Handimplantate an, die den Fahrschein ersetzen.



Chip statt Ticket: eine Fahrkartenkontrolle in Schweden
Foto: SJAB

³ <https://jungefreiheit.de/politik/ausland/2017/londons-polizeichefin-freut-sich-ueber-vielfalt-von-terroropfern/>

⁴ <http://www.epochtimes.de/politik/europa/40-jahre-multikulti-in-schweden-300-mehr-gewaltverbrechen-und-1472-mehr-vergewaltigungen-a2035485.html>

⁵ <http://www.stuttgarter-zeitung.de/inhalt.innovation-in-schweden-handimplantate-statt-fahrscheinen.72ece4a6-32c5-470c-aa74-3ecb74fed6f0.html> (Hinweis bekam ich)

Auch in einem anderen Punkt ist Schweden Vorreiter:⁶

Schweden

Land ohne Bargeld

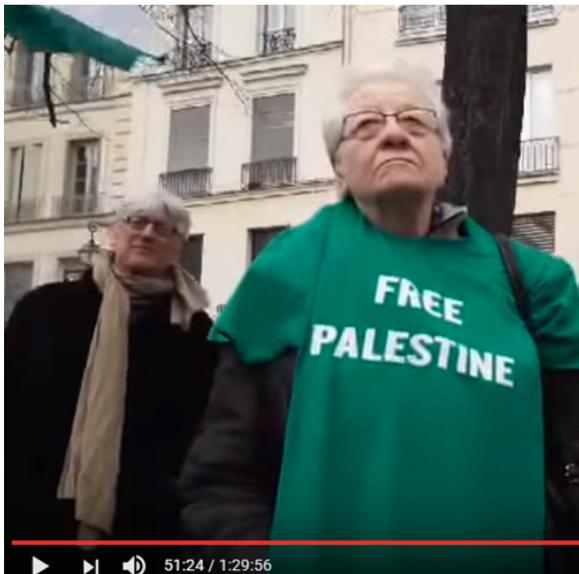
Wer in Schweden mit Münzen und Scheinen bezahlt, ist ein Außenseiter. Sogar die Kirche sammelt die Kollekte lieber bargeldlos ein. Sieht so unsere Zukunft aus?

14.02.2016, von SEBASTIAN BALZTER

Man kann feststellen: Die *Geheime Weltmacht*⁷ kommt jedes Jahr ihrem Ziel der "Neuem Weltordnung" (NWO) ein Stück näher. Interessant ist, daß in einem Multikulti-Land wie Schweden auch der RFID-Chip⁸ und das bargeldlose Zahlen im Vormarsch sind.

Weiterhin ist interessant, daß der RFID-Chip und das bargeldlose Zahlen nur zwei Facetten des NWO-Programms sind, deren weitere lauten: Asyl-, Pharma-, EU-, Kirchen-, Banken-, Gender-, NATO-, US-, Israel-, Waffen-, *Gladio*-, Islamismus-Lobby (usw.).

Und die gleichgeschaltete Medienlandschaft? Sie täuscht die Leser über diese Zusammenhänge hinweg und kämpft gegen jeden, der es wagen sollte, eines dieser Facetten zu kritisieren.⁹



Natürlich kann es vorkommen, daß sich Facetten (offiziell) widersprechen, wie Islamismus und Israel. So hat auch die Judenfeindlichkeit durch die Tatsache, daß viele Moslems durch die *Migrations-Agenda*¹⁰ (bzw. Asyllobby) nach Europa kamen, zugenommen.

Oft genug wird nicht unterschieden zwischen Judenfeindlichkeit, Antizionismus und Antisemitismus.¹¹ Dies macht sich (– wie immer –) auch der Zionsstaat Israel zunutze, wie man in der sogenannten "Dokumentation" (s.li.), ein zionistisches Machwerk

(Li:) Auserwählt und ausgegrenzt Der Hass auf Juden in Europa (arte Doku2017)¹²

⁶ <http://www.faz.net/aktuell/finanzen/digital-bezahlen/schweden-setzt-immer-mehr-auf-bargeldloses-zahlen-14068659.html>

⁷ Siehe Kapitel XVIII., XXIII., XXV., XXVIII. in <http://www.gralsmacht.eu/die-gralsmacht-1-schicksalsfindung-in-apokalyptischer-zeit-und-die-prophetie-rudolf-steiners/>

⁸ <http://www.faz.net/aktuell/beruf-chance/arbeitswelt/rfid-chip-bueroangestellte-schweden-13438675.html>
<http://www.spiegel.de/karriere/schweden-cyborg-firma-implantiert-mitarbeitern-mikrochips-a-1141826.html>

⁹ Natürlich gehört es zum Prinzip der begrenzten Kritik von Teilaspekten ("limiting hanging out"), daß die gleichgeschalteten Medien über (z.B.) die Verbrechen der Pharma- oder der Waffenindustrie berichten. – Aber nie werden die Zusammenhänge erklärt und wie sie sich geschichtlich entwickelt haben ...

¹⁰ Siehe Artikel 2126-2129, 2132, 2133, 2143, 2145/2146, 2154-2156, 2162-2165, 2167 (S. 1/2), 2168 (S. 1-3), 2169 (S. 1/2), 2170 (S. 1/2), 2171 (S. 1-3), 2172 (S. 1-3), 2173 (S. 1/2), 2174 (S. 1/2), 2181 (S. 1/2), 2186.

¹¹ Siehe Artikel 1057 (S. 1/2) und 1084 (S. 5).

Israel-Palästina (Krieg in Gaza? – Geschichte des palästinensischen und israelitischen Volkes): siehe Artikel 1051-1058 und 1065- 1072, 1082-1128, 1147-1157.

Talmud (im weiteren Sinne: Zionismus, Chabad): siehe u.a. Artikel 17, 36 (S.1/2), 38, 39 (S. 3-6), 47, 49 (S. 3/4), 64 (S. 5-9), 225 (S. 2), 227 (S. 3-5), 294, 296-303, 309 (S. 6, Anm. 21), 315 (S. 1-4), 500 (S. 2), 736 (S. 3), 739 (S. 3/4), 1084 (S. 4/5), 1085-1128, 1147-1157, 1664 (S. 5/6).

¹² <https://www.youtube.com/watch?v=rRLSnDkNm74>

voller Geschichtslügen, Teilaspekten, Halbwahrheiten (usw.) sehen kann. Natürlich ist es (u.a.) zu verurteilen, wenn – auf Grund des Gaza-Krieges 2014¹³ – Juden in Paris attackiert werden (s.u.):



Auf der anderen Seite kann dies Israel nur recht sein, weil sich dadurch – wie am Ende der "Dokumentation" gezeigt wird – jugendliche Juden in Frankreich nicht mehr sicher fühlen und sich aufgerufen sehen, nach Israel zu gehen und die israelische Besatzungsarmee zu unterstützen.

Die oben genannte miserable "Dokumentation" wurde zwar mit 165 000 € finanziert,¹⁴ aber – mit Recht – nicht auf *Arte* und *WDR* gezeigt, worüber sich wiederum die Israel-hörige *Bild*-Zeitung aufregt:¹⁵

JUDEN-HASS

BILD zeigt die Doku, die ARTE nicht zeigen will

(Fortsetzung folgt.)

¹³ *Israel-Gaza 2014*: siehe Artikel 1502, 1503, 1506, 1509, 1511 (ab 1502, immer S. 1), 1513 (S. 1/3/4), 1514 (S. 1/3/4), 1515 (S. 1/3/4), 1516 (S. 1/3-5), 1517 (S. 1), 1518 (S. 1), 1519 (S. 1), 1520 (S. 3/4), 1521 (S. 1), 1522 (S. 1), 1523 (S. 1), 1527 (S. 1), 1528 (S. 1), 1530 (S. 1), 1538 (S. 1), 1539 (S. 1), 1540 (S. 1), 1541 (S. 1), 1542 (S. 1), 1543 (S. 1).

¹⁴ <https://jungfreiheit.de/kultur/medien/2017/judenhass-hat-viele-gesichter/> (Leider ist der Autor dieses Artikels voll auf die zionistische Propaganda in der "Dokumentation" reingefallen.)

¹⁵ <http://www.bild.de/politik/inland/bild/zeigt-die-doku-die-arte-nicht-zeigen-will-52155394.bild.html>